

**Hans Herz**

## **Regierende Fürsten und Landesregierungen in Thüringen 1485-1952**

### **Vorbemerkung**

Die kleinstaatlichen Verhältnisse im neuzeitlichen Thüringen werden bis 1918 von den regierenden Häusern der Wettiner, der Schwarzburger und der Reußen bestimmt. Durch häufige Landesteilungen bildeten sich bei den aus dem Stammhaus Wettin hervorgegangenen sächsisch-ernestinischen Herzogtümern seit 1485, in den Gebieten der Grafen/Fürsten von Schwarzburg seit 1571 und in denen der Herren, späteren Grafen und Fürsten von Reuß seit 1564 zahlreiche Einzelstaaten heraus. Die Dauer der Existenz dieser Territorialstaaten war sehr unterschiedlich, und die Gebietsteile wechselten gemäß der Vereinbarungen bei den Erbteilungen innerhalb des jeweiligen Hauses häufig ihre Zugehörigkeit zu den einzelnen Territorien. Dieses schwer überschaubare Bild der territorialstaatlichen Struktur übersichtlicher zu machen, ist das Anliegen vorliegender Regentenverzeichnisse. Die Verzeichnisse werden nach den einzelnen Staaten bzw. staatsähnlichen Gebilden gegliedert, um ein rasches Nachschlagen der regierenden Landesherren in Bezug auf die Einzelstaaten zu ermöglichen. In den Verzeichnissen wird auf vollständige genealogische Daten verzichtet. Diese können den entsprechenden Tabellen der landesherrlichen Häuser entnommen werden. Die Daten wurden vorwiegend erfasst nach:

1. für die Ernestiner: Otto Posse: Die Wettiner. Genealogie des Gesamthauses Wettin ernestinischer und albertinischer Linie.. Im Auftrage des Gesamthauses hrsg. von Otto Posse, Leipzig-Berlin 1897, Taf. 7-21, neu hrsg. von Manfred Kobuch, Leipzig 1994 sowie Ernst Devrient: Thüringische Geschichte, 2. Auflage, Berlin-Leipzig 1921 (Sammlung Göschen); Friedrich Schneider und Armin Tille; Einführung in die Thüringische Geschichte, Jena 1931;
2. für die Schwarzburger: Friedrich Apfelstedt: Das Haus Kevernburg-Schwarzburg von seinem Ursprunge bis auf unsere Zeit, Sondershausen 1890; Heinz Deubler: Die Grafen und Fürsten von Schwarzburg-Rudolstadt (Sonderausgabe. der Rudolstädter Heimathefte), Rudolstadt 1991; Die Fürsten von Schwarzburg-Rudolstadt 1710-1918, hrsg. Thüringer Landesmuseum Heidecksburg Rudolstadt, Rudolstadt 1998;
3. für die Reußen: Berthold Schmidt: Die Reußen. Genealogie des Gesamthauses Reuß älterer und jüngerer Linie sowie der ausgestorbenen Vogtslinien zu Weida, Gera und Plauen und der Burggrafen zu Meißen aus dem Hause Plauen, Schleiz 1903; Robert Hänsel: Reußische Genealogie, Ergänzungen und Berichtigungen unter Benutzung der von Berthold Schmidt hinterlassenen Aufzeichnungen und mit eigenen Beiträgen (Beiträge zur mittelalterlichen und neueren Geschichte, Bd. 13), Jena 1940. Neuerdings Werner Querfeld: Forschungen zur Geschichte des ehemaligen Reußenlandes, in: Thüringische Forschungen. Festschrift für Hans Eberhardt zum 85. Geburtstag, Weimar, Köln, Wien 1993, S. 93-110.

Einen ganz anderen Zustand der politischen und verwaltungsmäßigen Struktur bietet Thüringen im 20. Jahrhundert. Nach der Abdankung der regierenden Fürsten im Ergebnis der Novemberrevolution 1918 waren Einzelstaatlichkeit und territoriale Zersplitterung - diese war durch den Beitritt der thüringischen Staaten zum deutschen Reich 1871 bereits eingeschränkt - überwunden. Mit der Bildung von Gebietsregierungen (für Sachsen-Weimar, Sachsen-Altenburg, Sachsen-Gotha und Coburg, Sachsen-Meiningen, Schwarzburg-Rudolstadt, Schwarzburg-Sondershausen, Volksstaat Reuß nach Vereinigung von Reuß älterer und jüngerer Linie) wurde die Gründung des Landes Thüringen eingeleitet. Das Land Thüringen wurde mit Wirkung vom 1. Mai 1920 gegründet. Das Gebiet Coburg hatte sich nach Volksabstimmung 1919 für den Anschluss an Bayern entschieden, der preußische Regierungsbezirk Erfurt (mit Kreis Schleusingen, Ziegenrück und Eichsfelder Gebiet) wurde nicht in das Land Thüringen einbezogen, der Kreis Schmalkalden blieb beim hessischen Regierungsbezirk Kassel. Mit der Befreiung Deutschlands vom Nationalsozialismus und der Übergabe Thüringens an die Sowjetunion am 1. Juli 1945 (Thüringen wurde von US-Truppen im April militärisch befreit) unterstand das Land der Kontrolle der Sowjetischen Militäradministration in Thüringen. Zum Territorium gehörten nun auch die einstigen preußischen Gebiete und Schmalkalden. Unter den Bedingungen der Besatzungsmacht wurde das Land Thüringen - nach Landtagswahlen seit 1946 - von Landesregierungen verwaltet, deren grundlegende Befugnisse vor allem seit der Gründung der DDR 1949 beschnitten wurden. Nach Auflösung der Länder durch DDR-Gesetz vom 23. Juli 1952 ("Verwaltungsreform-Gesetz") wurde auch das Land Thüringen beseitigt. Für die Darstellung der Gliederung und der personellen Zusammensetzung der Staatsministerien 1920-1945 sowie für die thüringischen Landesregierungen 1946-1952 stand zur Verfügung: Guido Dressel: 75 Jahre Freistaat Thüringen. Wahlen und Abstimmungsergebnisse 1920-1995 (Quellen zur Geschichte Thüringens, hrsg. von der Landeszentrale für politische Bildung Thüringen), Erfurt 1995.

An die Stelle des Landes Thüringen traten von 1952 bis 1990 die Bezirke Erfurt, Gera und Suhl, die sich auf administrative Tätigkeiten im Rahmen zentralistischer Gesetzgebung beschränkten. Nach den politischen Ereignissen 1989 und dem Beitritt der DDR zur Bundesrepublik Deutschland am 3. Oktober 1990 wurde bereits am 14. Oktober 1990 Thüringen (seit 1993 Freistaat) als Bundesland der Bundesrepublik Deutschland gegründet.

## Inhaltsverzeichnis

<b>I</b>	<b>Regierende Fürsten in Thüringen 1485 – 1918</b> .....	4
1.	Regierende Herzöge/Großherzöge in den ernestinischen Territorialstaaten 1485 – 1918 .....	4
2.	Regierende Grafen/Fürsten in den schwarzburgischen Territorialstaaten 1571 – 1918 ...	11
3.	Regierende Herren / Fürsten in den reußischen Territorialstaaten 1564 – 1918 .....	14
<b>II.</b>	<b>Regierungen des Landes Thüringen 1920 – 1952</b> .....	20
1.	Staatsministerien 1920 – 1945 .....	20
2.	Landesregierungen 1946 – 1952 .....	23
	Literaturhinweis .....	24
	Abkürzungen .....	24

## **Regierende Fürsten in Thüringen von der Mitte des 16. Jahrhunderts bis 1918**

### **Regierende Herzöge/Großherzöge in den ernestinischen Territorialstaaten 1485-1918**

#### **Ernestinischer Gesamtstaat 1485-1572**

ERNST 1441-1486, Sohn Friedrichs II. des Sanftmütigen;  
reg. 1464 -1486

FRIEDRICH III. der Weise 1463-1525, Sohn Ernsts;  
reg. 1486-1525

JOHANN der Beständige 1468-1532, Sohn Ernsts;  
reg. 1525-1532

JOHANN FRIEDRICH I. der Großmütige 1503-1554, Sohn Johanns;  
reg. 1532-1547, gemeinsam 1532-1542 mit Johann Ernst

JOHANN ERNST 1521-1553, Sohn Johanns;  
reg. 1542-1553 im Coburger Landesteil

JOHANN FRIEDRICH II. der Mittlere 1529-1595, Sohn Johann Friedrichs I.;  
reg. 1554-1567, gemeinsam 1554-1557 mit den Brüdern Johann Wilhelm (1530-1573) und  
Johann Friedrich III. (1538-1565)

-; vormundsch. reg. 1566-1572 von Kurfürst August von Sachsen anstelle von Friedrich  
Wilhelm (1562-1602) und Johann (1570-1605), Söhne Johann Wilhelms

#### **Sachsen-Coburg-Eisenach 1572-1596**

-; vormundsch. reg. 1572-1586 durch Kurfürst August von Sachsen anstelle von Johann  
Casimir und Johann Ernst, Söhne Johann Friedrichs II. des Mittleren

JOHANN CASIMIR 1564-1633;  
reg. 1586-1596 gemeinsam mit Johann Ernst

#### **Sachsen-Coburg 1596-1633**

JOHANN CASIMIR;  
reg. 1596-1633

JOHANN ERNST 1566-1638  
reg. 1633-1638

-; verwaltet 1638-1640 durch Herzöge von Weimar

#### **Sachsen-Eisenach 1596-1638**

JOHANN ERNST  
reg. 1596-1638

-; verwaltet 1638-1640 durch Herzöge von Altenburg

### **Sachsen-Eisenach 1640-1644**

ALBRECHT 1599-1644, Sohn Johans von S.-Weimar;  
reg. 1640-1644

### **Sachsen-Eisenach 1672-1741**

JOHANN GEORG I. 1634-1686, Sohn Wilhelms von S.-Weimar;  
reg. 1672-1686

JOHANN GEORG II. 1665-1698, Sohn Johann Georgs I.;  
reg. 1686-1698

JOHANN WILHELM 1666-1729, Sohn Johann Georgs I.;  
reg. 1698-1729

WILHELM HEINRICH 1691-1741, Sohn Johann Wilhelms;  
reg. 1729-1741

### **Sachsen-Weimar 1572-1603**

-; vormundsch. reg. 1572-1586 von Kurfürst August von Sachsen anstelle von Friedrich Wilhelm und Johann, Söhne Johann Wilhelms

FRIEDRICH WILHELM I. 1562-1602;  
reg. 1586-1602 zugleich mit seinem Bruder Johann

### **Sachsen-Weimar 1603-1640**

JOHANN 1576-1605, Sohn Johann Wilhelms;  
reg. 1603-1605

-; vormundsch. reg. 1605-1611 von den Kurfürsten von Sachsen Christian II. und 1611-1615 Georg I. anstelle von Johann Ernst und seinen Brüdern Wilhelm (1598-1662), Albrecht (1599-1644), Johann Friedrich (1600-1628), Ernst (1601-1675), Friedrich Wilhelm (1603-1619) und Bernhard (1604-1639)

JOHANN ERNST I. der Jüngere 1594-1626, Sohn Johans;  
reg. 1615-1626, wahrgenommen 1620-1626 durch Ernst und Albrecht

WILHELM 1598-1662, Sohn Johans;  
reg. 1626-1640 (1662).

### **Sachsen-Weimar 1640-1672**

WILHELM;  
reg. 1640-1662

JOHANN ERNST II. 1627-1683, Sohn Wilhelms;  
reg. 1662-1672 (1683)

### **Sachsen-Weimar 1672-1741**

JOHANN ERNST II.;  
reg. 1672-1683

WILHELM ERNST 1662-1728, Sohn Johann Ernsts II.;  
reg. gemeinsam 1683-1707 mit seinem Bruder Johann Ernst III. (1664-1707) und 1707-1728  
mit seinem Neffen Ernst August, Sohn Johann Ernsts III.

ERNST AUGUST 1688-1748, Sohn Johann Ernsts III.;  
reg. 1728-1741 (1748).

### **Sachsen-Jena 1672-1690**

BERNHARD 1638-1678, Sohn Wilhelms von S.-Weimar;  
reg. 1672-1678

-; vormundschr. reg. 1678-1690 von Johann Ernst II. von S.-Weimar 1678-1683, Johann Georg  
I. von S.-Eisenach 1683- 1686 und Wilhelm Ernst von S.-Weimar 1686-1690 anstelle von  
Johann Wilhelm (1675-1690), Sohn Bernhards

### **Sachsen-Altenburg 1603-1672**

-; vormundschr. reg. 1603-1618 von den Kurfürsten von Sachsen Christian II. und Johann  
Georg II. anstelle von Johann Philipp, Friedrich (1599-1625), Johann Wilhelm ( 1600-1632)  
und Friedrich Wilhelm (1603-1669), Söhne Friedrich Wilhelm I. von S.-Weimar .

JOHANN-PHILIPP 1597-1639, Sohn Friedrich Wilhelms I.;  
reg. 1618-1639

FRIEDRICH WILHELM II. Posthumus 1603-1669, Sohn Friedrich Wilhelms I.;  
reg. 1639-1669

-; vormundschr. reg. 1669-1672 von Kurfürst Johann Georg II. von Sachsen und Herzog  
Moritz von S.-Zeitz anstelle von Friedrich Wilhelm III. (1657-1672), Sohn Friedrich  
Wilhelms II. Posthumus

### **Sachsen-Gotha 1640-1680**

ERNST I. der Fromme 1601-1675, Sohn Johanns von S.-Weimar;  
reg. 1640-1674

FRIEDRICH I. 1646-1691, Sohn Ernst I.;  
reg. 1674-1680(1691)

**Sachsen-Gotha-Altenburg 1680-1826**

FRIEDRICH I.;  
reg. 1680-1691

-; vormundsch. reg. 1691-1693 von Bernhard von S.-Meiningen und Heinrich von S.-Römhild anstelle von Friedrich II. und Johann Wilhelm (1677-1707), Söhne Friedrichs I.

FRIEDRICH II. 1676-1732;  
reg. 1693-1732

FRIEDRICH III. 1699-1772, Sohn Friedrichs II.;  
reg. 1732-1772

ERNST II. 1745-1804, Sohn Friedrichs III.;  
reg. 1772-1804

AUGUST 1772-1822, Sohn Ernsts II.;  
reg. 1804-1822

FRIEDRICH IV. 1774-1825, Sohn Ernsts II.;  
reg. 1822-1825

**Sachsen-Meiningen 1681-1826**

BERNHARD I. 1649-1706, Sohn Ernsts I. von S.-Gotha;  
reg. 1681-1706

ERNST LUDWIG I. 1672-1724, Sohn Bernhards;  
reg. 1706-1724

-; vormundsch. reg. 1724-1733 von Friedrich Wilhelm (1679-1746) und Anton Ulrich (1687-1763), Söhne Bernhards I., anstelle von Ernst Ludwig II. (1709-1729) und Carl Friedrich, Söhne Ernst Ludwigs I.

CARL FRIEDRICH 1712-1743;  
reg. 1733-1743

FRIEDRICH WILHELM 1679-1746, Sohn Bernhards I.;  
reg. 1743-1746 gemeinsam mit seinem Bruder Anton Ulrich

ANTON ULRICH 1687-1763, Sohn Bernhards I.;  
reg. 1746-1763

-; vormundsch. reg. 1763-1779 von Charlotte Amalia (1730-1801), 2. Gemahlin Anton Ulrichs, anstelle und 1775-1779 unter Mitregentschaft des Sohnes Carl Wilhelm

CARL WILHELM 1754-1782, Sohn Anton Ulrichs;  
reg. 1779-1782 gemeinsam mit seinem Bruder Georg

GEORG I. 1761-1803, Sohn Anton Ulrichs;  
reg. 1782-1803

BERNHARD II. Erich Freund 1800-1882, Sohn Georgs I.;  
reg. 1803-1826 (1866), 1803-1822 unter Vormundschaft der Mutter Luise Eleonore (1763-1837)

### **Sachsen-Römhild 1680-1710**

HEINRICH 1650-1710, Sohn Ernsts I. von S.-Gotha;  
reg. 1680-1710

### **Sachsen-Eisenberg 1681-1707**

CHRISTIAN 1653-1707; Sohn Ernsts I. von S.-Gotha;  
reg. 1681-1707

### **Sachsen-Hildburghausen 1680-1826**

ERNST II. 1655-1715, Sohn Ernsts I. von S.-Gotha;  
reg. 1680-1715

ERNST FRIEDRICH I. 1681-1724, Sohn Ernsts II.;  
reg. 1715-1724

ERNST FRIEDRICH II. 1707-1745, Sohn Ernst Friedrichs I.;  
reg. 1724-1745

-; vormunds. reg. 1745-1748 von Caroline, Gemahlin Ernst Friedrichs II., anstelle des Sohnes Ernst Friedrich III.

ERNST FRIEDRICH III. 1727-1780, Sohn Ernst Friedrichs II.;  
reg. 1748-1780

-; vormunds. reg. 1780-1787 von Joseph Friedrich (Hollandinus) (1702-1787), Sohn Ernsts II., anstelle von Friedrich, Sohn Ernst Friedrichs III.

FRIEDRICH 1763-1834, Sohn Ernst Friedrichs III.;  
reg. 1787-1826 (1834)

### **Sachsen-Coburg 1681-1699**

ALBRECHT 1648-1699, Sohn Ernsts I. von S.-Gotha;  
reg. 1681-1699

### **Sachsen-Saalfeld 1680-1735**

JOHANN ERNST 1658-1729, Sohn Ernsts I. von S.-Gotha;  
reg. 1680-1729

CHRISTIAN ERNST 1683-1745, Sohn Johann Ernsts;  
reg. 1729-1735 gemeinsam mit seinem Bruder Franz Josias

### **Sachsen-Coburg-Saalfeld 1735-1826**

CHRISTIAN ERNST;  
reg. 1735-1745 gemeinsam mit seinem Bruder Franz Josias

FRANZ JOSIAS 1697-1764  
reg. 1745-1764

ERNST FRIEDRICH 1724-1800, Sohn Franz Josias;  
reg. 1764-1800

FRANZ 1750-1806, Sohn Ernst Friedrichs;  
reg. 1800-1806

ERNST I. 1784-1844, Sohn Franz';  
reg. 1806-1826 (1844)

### **Sachsen-Weimar-Eisenach 1741-1918**

ERNST AUGUST I. 1688-1748, Sohn Johann Ernsts III;  
reg. 1741-1748

-; vormundsch. reg. 1748-1755 von Friedrich III. von S.-Gotha anstelle von Ernst August  
Constantin

ERNST AUGUST II. CONSTANTIN 1737-1758, Sohn Ernst Augusts I.;  
reg. 1755-1758

-; vormundsch. reg. 1758-1775 von Anna Amalia (1739-1807), Gemahlin Ernst Augusts II.  
Constantin, anstelle des Sohnes Carl August

CARL AUGUST 1757-1828, Sohn Ernst Augusts II. Constantin;  
reg. 1775-1828

CARL FRIEDRICH 1783-1853, Sohn Carl Augusts;  
reg. 1828-1853

CARL ALEXANDER 1818-1901, Sohn Carl Friedrichs;  
reg. 1853-1901

WILHELM ERNST 1876-1923, Enkel Carl Alexanders;  
reg. 1901-1918

### **Sachsen-Meiningen 1826-1918**

BERNHARD II. Erich Freund 1800-1882, Sohn Georgs I.;  
reg. 1826-1866

GEORG II. 1826-1914, Sohn Bernhards II. Erich Freund;  
reg. 1866-1914

BERNHARD III. 1851-1928, Sohn Georgs II.;  
reg. 1914-1918

### **Sachsen-Coburg und Gotha 1826-1918**

ERNST I.;  
reg. 1826-1844

ERNST II. 1818-1893, Sohn Ernsts I.;  
reg. 1844-1893

ALFRED 1884-1900, Neffe Ernsts II.;  
reg. 1893-1900;

-; vormundsch. reg. 1900-1905 durch Ernst zu Hohenlohe-Langenburg anstelle von Carl Eduard

CARL EDUARD 1884-1954, Sohn Leopolds aus der engl. Linie Albany;  
reg. 1905-1918

### **Sachsen-Altenburg 1826-1918**

FRIEDRICH 1763-1834, Sohn Ernst Friedrichs III. von S.-Hildburghausen;  
reg. 1826-1834

JOSEPH 1789-1868, Sohn Friedrichs;  
reg. 1834-1848

GEORG 1796-1853, Sohn Friedrichs;  
reg. 1848-1853

ERNST I. 1826-1908, Sohn Georgs;  
reg. 1853-1908

ERNST II. 1871-1955, Neffe Ernsts I.;  
reg. 1908-1918

## **Regierende Grafen/Fürsten in den schwarzburgischen Territorialstaaten 1571-1918**

### **Oberherrschaft 1571-1574**

ALBRECHT VII. 1537-1605, Sohn Günthers XL.;  
reg. gemeinschaftl. 1571-1574 mit Günther XLI.

### **Schwarzburg-Rudolstadt 1574-1599**

ALBRECHT VII.;  
reg. 1574-1599

### **Schwarzburg-Arnstadt 1574-1583**

GÜNTHER XLI. der Streitbare 1529-1583, Sohn Günthers XL.;  
reg. 1574-1583

### **Schwarzburg-Frankenhausen 1571-1599**

WILHELM I. 1534-1598, Sohn Günthers XL.;  
reg. 1571-1598

### **Schwarzburg-Sondershausen 1571-1599**

JOHANN GÜNTHER I. 1532-1586, Sohn Günthers XL.;  
reg. 1571-1586

-; vormundschr. reg. seit 1586 von Johann und Anton Grafen von Oldenburg anstelle von Günther XLII., Anton Heinrich (1571-1638), Johann Günther II. (1577-1631), Christian Günther I., Söhne Johann Günthers I.

GÜNTHER XLII. 1570-1643, Sohn Johann Günthers I.;  
reg. gemeinschaftl. ca. 1593-1599 mit Anton Heinrich, Johann Günther II. und Christian Günther

### **Schwarzburg-Sondershausen 1599-1651**

CHRISTIAN GÜNTHER I. 1578-1642, Sohn Johann Günthers I.;  
reg. gemeinschaftl. 1599-1642 mit seinen Brüdern Günther XLII., Anton Heinrich und Johann Günther II.

ANTON GÜNTHER I. 1620-1666, Sohn Christian Günthers I.;  
reg. 1642-1651

### **Schwarzburg-Sondershausen 1651-1681**

ANTON GÜNTHER I.;  
reg. 1651-1666

CHRISTIAN WILHELM 1647-1721, Sohn Anton Günthers I.;  
reg. gemeinschaftl. 1666-1681 mit Anton Günther II.

### **Schwarzburg-Arnstadt 1651-1669**

CHRISTIAN GÜNTHER II. 1616-1666, Sohn Christian Günthers I.;  
reg. 1651-1666

### **Schwarzburg-Arnstadt 1681-1716**

ANTON GÜNTHER II. 1653-1716, Sohn Anton Günthers I.;  
reg. 1666-1716

### **Schwarzburg-Ebeleben 1651-1681**

LUDWIG GÜNTHER II. 1621-1681, Sohn Christian Günthers I.;  
reg. 1651-1681

### **Schwarzburg-Sondershausen 1681-1918**

CHRISTIAN WILHELM;  
reg. 1681-1720

GÜNTHER I. 1678-1740, Sohn Christian Wilhelms;  
reg. 1720-1740

HEINRICH 1689-1758, Sohn Christian Wilhelms;  
reg. 1740-1758

CHRISTIAN GÜNTHER 1736-1794, Neffe Heinrichs;  
reg. 1758-1794

GÜNTHER FRIEDRICH CARL I. 1760-1837, Sohn Christian Günthers;  
reg. 1794-1835

GÜNTHER FRIEDRICH CARL II. 1801-1889, Sohn Günther Friedrich Carls I.;  
reg. 1835-1880

CARL GÜNTHER 1830-1909, Sohn Friedrich Carls II.;  
reg. 1880-1909

GÜNTHER VICTOR von Schwarzburg-Rudolstadt;  
reg. 1909-1918

### **Schwarzburg-Rudolstadt 1599-1918**

ALBRECHT VII.;  
reg. 1599-1605

CARL GÜNTHER 1576-1630, Sohn Albrechts VII.;  
reg. 1605-1630

LUDWIG GÜNTHER I. 1581-1646, Sohn Albrechts VII.;  
reg. 1630-1646;

-; vormundsch. reg. 1646-1662 von Emilie von Delmenhorst (1614-1670), Gemahlin Ludwig Günthers I., anstelle Albrecht Antons, Sohn Ludwig Günthers I.

ALBRECHT ANTON 1641-1710;  
reg. 1662-1710

LUDWIG FRIEDRICH I. 1667-1718, Sohn Albrecht Antons;  
reg. 1710-1718

FRIEDRICH ANTON 1692-1744, Sohn Ludwig Friedrichs I.;  
reg. 1718-1744

JOHANN FRIEDRICH 1721-1767, Sohn Friedrich Antons;  
reg. 1744-1767

LUDWIG GÜNTHER II. 1708-1790, Sohn Ludwig Friedrichs I.;  
reg. 1767-1790

FRIEDRICH CARL 1736-1793, Sohn Ludwig Günthers II.;  
reg. 1790-1793

LUDWIG FRIEDRICH II. 1767-1807, Sohn Friedrich Carls;  
reg. 1793-1807

-; vormundsch. reg. 1807-1814 von Caroline Luise von Hessen-Homburg (1771-1854), Gemahlin Ludwig Friedrichs II., anstelle von Friedrich Günther, Sohn Ludwig Friedrichs II.

FRIEDRICH GÜNTHER 1793-1867, Sohn Ludwig Friedrichs II.;  
reg. 1814-1867

ALBERT 1798-1869, Sohn Ludwig Friedrichs II.;  
reg. 1867-1869

GEORG ALBERT 1838-1890, Sohn Alberts;  
reg. 1869-1890

GÜNTHER VICTOR 1852-1925, Neffe Ludwig Friedrichs II.;  
reg. 1890-1918

## **Regierende Herren/Fürsten in den reußischen Territorialstaaten 1564-1918**

### **Reuß ä. L. Untergreiz 1564-1583**

HEINRICH XIV. der Ältere zu Greiz 1506-1572, Sohn Heinrichs XIII. zu Greiz (ca. 1464-1538);  
reg. 1564-1572

HEINRICH II. der Lange zu Greiz 1543-1608, Sohn Heinrichs XIV.;  
reg. 1572-1583

### **Reuß ä. L. Untergreiz I 1583-1596**

HEINRICH II. der Lange zu Untergreiz;  
reg. 1583-1596

### **Reuß ä. L. Untergreiz-Burgk 1596-1616**

HEINRICH II. der Lange zu Untergreiz-Burgk;  
reg. 1596-1608

HEINRICH II. zu Burgk 1575-1639, Sohn Heinrichs II. des Langen;  
reg. 1608-1616

### **Reuß ä. L. Untergreiz II. 1583-1625**

HEINRICH V. zu Untergreiz 1549-1604, Sohn Heinrichs XIV. des Älteren zu Untergreiz;  
reg. 1583-1604

HEINRICH IV. zu Untergreiz 1597-1629, Sohn Heinrichs V. zu Untergreiz;  
reg. vormundschr. 1604-1625 mit Heinrich V. zu Untergreiz (1602-1667), Sohn Heinrichs V.  
zu Untergreiz

### **Reuß ä. L. Dölau 1616-1636**

HEINRICH IV. zu Dölau 1580-1636, Sohn Heinrichs II. zu Burgk;  
reg. 1625-1667

### **Reuß ä. L. Burgk 1616-1640**

HEINRICH II. zu Burgk 1575-1639, Sohn Heinrichs II. des Langen;  
reg. 1616-1639

HEINRICH III. zu Burgk 1616-1640, Sohn Heinrichs II. zu Burgk;  
reg. 1639-1640

### **Reuß ä. L. Untergreiz 1625-1668**

HEINRICH IV. zu Untergreiz 1602-1667, Sohn Heinrichs V. zu Untergreiz (1549-1604);  
reg. 1625-1667

### **Reuß ä. L. Untergreiz 1668-1768**

HEINRICH V. zu Untergreiz 1638-1675, Sohn Heinrichs V. zu Untergreiz;  
reg. 1668-1675

HEINRICH XIII. zu Untergreiz 1672-1733, Sohn Heinrichs IV. zu Untergreiz;  
reg. 1675-1733, vormundsch. 1675-1693

HEINRICH III. zu Untergreiz 1701-1768, Sohn Heinrichs XIII.;  
reg. 1733-1768

### **Reuß ä. L. Burgk 1668-1697**

HEINRICH II. zu Burgk 1634-1697, Sohn Heinrichs V. zu Untergreiz (1602-1667);  
reg. 1668-1697

### **Reuß ä. L. Rothenthal 1668-1698**

HEINRICH V. zu Rothenthal 1645-1698, Sohn Heinrichs V. zu Untergreiz (1602-1667);  
reg. 1668-1698

### **Reuß ä. L. Dölau 1694-1698**

HEINRICH XVI. zu Dölau 1678-1698, Sohn Heinrichs I. zu Obergreiz;  
reg. 1694-1698

### **Reuß ä. L. Obergreiz 1564-1616**

HEINRICH XV. der Mittlere zu Greiz 1525-1578, Sohn Heinrichs XIII. zu Greiz (ca. 1464-1538);  
reg. 1564-1578

HEINRICH XVII. zu Greiz 1561-1607, Sohn Heinrichs XV.;  
reg. 1578-1607

HEINRICH XVIII. der Mittlere zu Greiz 1563-1616, Sohn Heinrichs XV.;  
reg. 1607-1616

### **Reuß ä. L. Obergreiz 1625-1694**

HEINRICH IV. der Mittlere zu Obergreiz 1597-1629, Sohn Heinrichs V. zu Untergreiz  
(1549-1604);  
reg. 1625-1629

-; vormundsch. reg. 1629-1637 von Heinrich V. zu Untergreiz (1602-1667) anstelle Heinrichs  
I. des Älteren zu Obergreiz

-; vormunds. reg. 1637-1647 von Heinrich III. zu Schleiz (1603-1640) anstelle Heinrichs I. des Älteren zu Obergreiz

HEINRICH I. der Ältere zu Obergreiz 1627-1681, Sohn Heinrichs IV. des Mittleren zu Obergreiz;  
reg. 1647-1681

HEINRICH VI. zu Obergreiz 1649-1697, Sohn Heinrichs I. des Älteren zu Obergreiz;  
reg. 1681-1694

### **Reuß ä. L. Obergreiz (seit 1778: ä. L. Greiz) 1694-1918**

HEINRICH VI. zu Obergreiz 1649-1697;  
reg. 1694-1697

-; vormunds. reg. 1697-1714 von Heinrich III. zu Untergreiz (1672-1733), Sohn Heinrichs IV. zu Untergreiz, gemeinsam mit Heinrich XXIV. zu Köstritz (1681-1748) anstelle Heinrichs II.

HEINRICH II. zu Obergreiz 1696-1722, Sohn Heinrichs VI. zu Obergreiz;  
reg. 1714-1722

-; vormunds. reg. 1723-1743 von Heinrich XXIV. zu Köstritz (1681-1748) anstelle Heinrichs XI.

HEINRICH XI. zu Obergreiz 1722-1800, Sohn Heinrichs II.;  
reg. 1743-1800

HEINRICH XIII. 1747-1817, Sohn Heinrichs XI.;  
reg. 1800-1817

HEINRICH XIX. 1790-1836, Sohn Heinrichs XIII.;  
reg. 1817-1836

HEINRICH XX. 1794-1859, Sohn Heinrichs XIII.;  
reg. 1836-1859

-; vormunds. reg. 1859-1867 von Caroline von Hessen- Homburg (1819-1872) anstelle Heinrichs XXII.

HEINRICH XXII. 1846-1902, Sohn Heinrichs XX.;  
reg. 1867-1902

HEINRICH XIV. j. L. 1832-1913; Sohn Heinrichs XXII.;  
reg. 1902-1908 anstelle Heinrichs XXIV. (1878-1927)

HEINRICH XXVII. Erbprinz j. L. 1858-1928;  
reg. 1908-1918 anstelle Heinrichs XXIV. zugleich als Nachfolger Heinrichs XIV. j. L.

### **Reuß Gera j. L. 1564-1647**

HEINRICH XVI. der Jüngere 1530-1572, Sohn Heinrichs XIII.;  
reg. 1564-1572

-; vormundschr. reg. 1572-1578 von Heinrich XV. den Mittleren (1525-1578) anstelle von  
Heinrich dem Jüngeren Posthumus

-; vormundschr. reg. 1578-1595 von Otto Graf zu Solms-Sonnenwalde anstelle von Heinrich  
dem Jüngeren Posthumus

HEINRICH der Jüngere Posthumus 1572-1635, Sohn Heinrichs XVI.;  
reg. 1595-1635

HEINRICH II. der Andere 1602-1670, Sohn Heinrichs des Jüngeren Posthumus;  
reg. 1635-1647

### **Reuß Gera j. L. 1647-1802**

HEINRICH II. der Andere;  
reg. 1647-1670

HEINRICH IV. 1650-1686, Sohn Heinrichs II.;  
reg. 1670-1686

-; vormundschr. reg. 1686-1695 von Anna Dorothea (1645-1716), Gemahlin Heinrichs IV.  
sowie Heinrich I. (1639-1692), Sohn Heinrichs III. zu Schleiz anstelle von Heinrich XVIII.

HEINRICH XVIII. 1677-1735, Sohn Heinrichs IV.;  
reg. 1695-1735

HEINRICH XXV. 1681-1748, Sohn Heinrichs IV.;  
reg. 1735-1748

HEINRICH XXX. 1727-1802, Sohn Heinrichs XXV.;  
reg. 1748-1802

### **Reuß Lobenstein j. L. 1647-1678**

HEINRICH X. 1621-1671, Sohn Heinrichs des Jüngeren Posthumus;  
reg. 1647-1671

HEINRICH III. zu Lobenstein 1648-1710, Sohn Heinrichs X.;  
reg. 1671-1678 gemeinsam mit Heinrich VIII. (1652-1711), Sohn Heinrichs X. zu Lobenstein,  
sowie Heinrich X. zu Lobenstein (1662-1711)

### **Reuß Saalburg j. L. 1647-1666**

-; vormundschr. reg. 1647-1664 von Heinrich II. zu Gera (1602-1670) anstelle von Heinrich I.  
von Schleiz

HEINRICH I. zu Saalburg 1639-1692, Sohn Heinrichs III. zu Gera 1603-1640;  
reg. 1664-1666

**Reuß Lobenstein j. L. 1678-1824**

HEINRICH III. 1648-1710, Sohn Heinrichs X.;  
reg. 1678-1710

HEINRICH XV. 1674-1739, Sohn Heinrichs III.;  
reg. 1710-1739

HEINRICH II. 1702-1782, Sohn Heinrichs XV.;  
reg. 1739-1782

HEINRICH XXXV. 1738-1805, Sohn Heinrichs II.;  
reg. 1782-1805

HEINRICH LIV. zu Lobenstein-Selbitz 1767-1824, Vetter Heinrichs XXXV.;  
reg. 1805-1824

**Reuß Hirschberg j. L. 1678-1711**

HEINRICH VIII. 1652-1711;  
reg. 1678-1711

**Reuß Ebersdorf j. L. 1678-1848**

-; vormundsch. reg. 1678-1683 von Heinrich I. zu Schleiz anstelle von Heinrich X. zu Ebersdorf

HEINRICH X. zu Ebersdorf 1662-1711, Sohn Heinrichs X. zu Lobenstein;  
reg. 1683-1711

-; vormundsch. reg. 1711-1717 von Heinrich XXIV. zu Köstritz (1681-1748) anstelle von Heinrich XXIX.

HEINRICH XXIX. zu Ebersdorf 1699-1747, Sohn Heinrichs X.;  
reg. 1717-1747

HEINRICH XXIV. zu Ebersdorf 1724-1779, Sohn Heinrichs XXIX.;  
reg. 1747-1779

-; vormundsch. reg. 1779-1782 von Heinrich XII. zu Schleiz (1716-1784) anstelle von Heinrich LI. zu Ebersdorf

HEINRICH LI. zu Ebersdorf 1761-1822, Sohn Heinrichs XXIV. Ebersdorf;  
reg. 1782-1822

HEINRICH LXXII. zu Ebersdorf 1797-1853, Sohn Heinrichs LI.;  
reg. 1822-1848

**Reuß Schleiz j. L. 1647-1848**

-; vormundsch. reg. 1647-1664 von Heinich II. zu Gera (1602-1670), Sohn Heinrichs des Jüngeren Posthumus, anstelle von Heinrich I. zu Schleiz

HEINRICH I. 1639-1692, Sohn Heinrichs III. zu Schleiz;  
reg. 1664-1692

HEINRICH XI. 1669-1726, Sohn Heinrichs I.;  
reg. 1692-1726

HEINRICH I. 1695-1744, Sohn Heinrichs XI.;  
reg. 1726-1744

HEINRICH XII. 1716-1784, Sohn Heinrichs XI.;  
reg. 1744-1784

HEINRICH XLII. 1752-1818, Sohn Heinrichs XII.;  
reg. 1784-1818

HEINRICH LXII. 1785-1854, Sohn Heinrichs XLII.;  
reg. 1818-1854

### **Reuß j. L. Gera 1848-1918**

HEINRICH LXVII. 1789-1867, Sohn Heinrichs XLII.;  
reg. 1854-1867

HEINRICH XIV. 1832-1908, Sohn Heinrichs LXVII.;  
reg. 1867-1908

HEINRICH XXVII. 1858-1928, Sohn Heinrichs XIV.;  
reg. 1908-1918

## **Regierungen des Landes Thüringen 1920-1952**

### **Staatsministerien 1920-1945**

#### **Staatsministerium vom 10. November 1920 bis 6. Oktober 1921 nach der Wahl zum I. Thüringer Landtag am 20. Juni 1920**

Vorsitzender des Staatsministeriums und Staatsminister für Volksbildung und Justiz: Dr. Arnold Paulssen, DDP

Staatsminister für Inneres: Dr. Karl Freiherr von Brandenstein, parteilos (USPD-nahe)

Staatsminister für Wirtschaft: August Frölich, SPD

Staatsminister für Finanzen: Dr. Ottomar Benz, DDP

Staatsrat (für Sondershausen); Dr. Harald Bielfeld, DDP

Staatsrat (für Rudolstadt): Emil Hartmann, SPD

Staatsrat (für Gotha): Dr. Hermann Anders Krüger, DDP

#### **Staatsministerium vom 7. Oktober 1921 bis 16./25. Oktober 1923 nach der Wahl zum II. Thüringer Landtag am 11. September 1921**

Vorsitzender des Staatsministeriums und Staatsminister für Wirtschaft: August Frölich, SPD

Staatsminister für Inneres: Karl Hermann, USPD/SPD

Staatsminister für Justiz: Dr. Karl Freiherr von Brandenstein, SPD, bis 27. Oktober 1922. Dr. Roman Rittweger, SPD, ab 20. Dezember 1922

Staatsminister für Finanzen: Emil Hartmann, SPD

Staatsminister für Volksbildung: Max Greil, SPD/USPD

Staatsrat (für Sondershausen): Bruno Bieligk, USPD/SPD

Staatsrat (für Gotha): Hermann Brill, USPD/SPD

Staatsrat (für Meiningen): Louis Renner, SPD

#### **Staatsministerium (umgebildet) vom 16./25. Oktober 1923 bis 23. Februar 1924**

Vorsitzender des Staatsministeriums und Staatsminister für Äußeres: August Frölich, SPD

Staatsminister für Inneres: Karl Hermann, USPD/SPD

Staatsminister für Wirtschaft: Albin Tenner, KPD

Staatsminister für Justiz: Dr. Karl Korsch, KPD

Staatsminister für Volksbildung: Max Greil, USPD/SPD

Staatsminister für Finanzen: Emil Hartmann, SPD

Staatsrat (für Sondershausen): Bruno Bieligk, USPD/SPD

Staatsrat (für Gotha): Dr. Theodor Neubauer, KPD

#### **Staatsministerium vom 24. Februar 1924 bis 29. April 1927 nach der Wahl zum III. Thüringer Landtag am 10. Februar 1924**

Vorsitzender des Staatsministeriums und Staatsminister für Volksbildung und Justiz: Dr. Richard Leutheuß, DVP

Staatsminister für Inneres und Wirtschaft: Dr. Georg Sattler, DNVP

Staatsminister für Finanzen: Dr. Paul Stolze, DVP, bis 15. April 1924. Dr. Wilko von Klüchtzner, DNVP, ab 15. April 1924

Staatsrat (für Reuß): Erich Port, ThLB

Staatsrat (für Weimar): Dr. Emil Herfurth, DNVP

Staatsrat (für Sondershausen): Dr. Wilko von Klüchtzner, DNVP, ab 15. April 1924

Staatsrat (für Meiningen): Dr. Eduard Fritze, DVP, bis 15. April 1924, Dr. Ernst Härtrich, ThLB, vom 15. April 1924 bis 17. Dezember 1925. Ernst Höfer, ThLB, ab 17. Dezember

1925

Staatsrat (für Altenburg): Dr. Max Richter, DVP, vom 15. April 1924 bis 17. Dezember 1925.  
Dr. Kurt Geier, DVP; ab 17. Dezember 1925

**Staatsministerium vom 30. April 1927 bis 5. November 1928 nach der Wahl zum IV. Thüringer Landtag am 30. Januar 1927**

Vorsitzender des Staatsministeriums und Staatsminister für Justiz und Volksbildung: Dr. Richard Leutheuß, DVP

Staatsminister für Inneres und Wirtschaft: Dr. Arnold Paulssen, DDP

Staatsminister für Finanzen: Wilhelm Toelle, VRP

Staatsrat (für Meiningen): Ernst Glöckner, DDP

Staatsrat (für Altenburg): Louis Krause, WP

Staatsrat (für Gotha): Hugo Woenne, WP

Staatsrat (für Rudolstadt): Erich Mackeldey, ThLB

Staatsrat (für Reuß): Erich Port, ThLB

**Staatsministerium (umgebildet) vom 6. November 1928 bis 22. Januar 1930**

Vorsitzender des Staatsministeriums und Staatsminister für Wirtschaft und Volksbildung: Dr. Arnold Paulssen, DDP

Staatsminister für Inneres und Justiz: Dr. Karl Riedel, DVP

Staatsminister für Finanzen: Wilhelm Toelle, VRP. Dr. Arnold Paulssen, ab 7. Mai 1929

Staatsrat (für Meiningen): Ernst Glöckner, DDP, bis 6. Mai 1929

Staatsrat (für Sondershausen). Dr. Harald Bielfeld, DDP, ab 6. Mai 1929

Staatsrat (für Altenburg): Louis Krause, WP

Staatsrat (für Gotha): Hugo Woenne, WP

Staatsrat (für Rudolstadt): Erich Mackeldey, ThLB

Staatsrat (für Reuß): Erich Port, ThLB

**Staatsministerium vom 23. Januar 1930 bis 21. April 4. Mai 1931 nach der Wahl zum V. Thüringer Landtag am 8. Dezember 1929**

Vorsitzender des Staatsministeriums und Staatsminister für Finanzen: Erwin Baum, ThLB

Staatsminister für Inneres und Volksbildung: Dr. Wilhelm Frick, NSDAP

Staatsminister für Wirtschaft und Justiz: Dr. Wilhelm Kästner, WP

Staatsrat (für Sondershausen): Theodor Bauer, DVP

Staatsrat (für Rudolstadt): Franz Fürth, WP

Staatsrat (für Reuß): Erich Port, ThLB

Staatsrat (für Meiningen): Karl Kien, DNVP

Staatsrat (für Weimar): Fritz Marschler, NSDAP

**Staatsministerium (umgebildet) vom 21. April/4. Mai 1931 bis 25. August 1932**

Vorsitzender des Staatsministeriums und Staatsminister für Finanzen und Wirtschaft: Erwin Baum, ThLB

Staatsminister für Inneres, Volksbildung und Justiz: Dr. Wilhelm Kästner, WP

Staatsrat (für Sondershausen): Theodor Bauer, DVP

Staatsrat (für Rudolstadt); Franz Fürth, WP

Staatsrat (für Reuß): Karl Baumgärtel, DVP

Staatsrat (für Meiningen): Friedrich Döbrich, ThLB

Staatsrat (für Weimar): Erich Mackeldey, ThLB

**Staatsministerium vom 26. August 1932 bis 7. Mai 1933 nach der Wahl zum VI. Thüringer Landtag**

Vorsitzender des Staatsministeriums und Staatsminister für Inneres: Fritz Sauckel, NSDAP

Staatsminister für Finanzen und Wirtschaft: Willy Marschler, NSDAP

Staatsminister für Volksbildung: Fritz Wächtler, NSDAP

Staatsminister für Justiz: Dr. Otto Weber, NSDAP

Staatsrat: Paul Junghanns, NSDAP

Staatsrat: Dr. Johannes Meister, NSDAP

Staatsrat: Erich Mackeldey, ThLB, später NSDAP

**Landesregierung (umgebildet) seit 8. Mai 1933**

Ministerpräsident und Finanzminister: Willy Marschler, NSDAP

Minister für Inneres und Volksbildung: Fritz Wächtler, NSDAP

Minister für Wirtschaft: Dr. Otto Weber, NSDAP

Staatsrat: Paul Junghanns, NSDAP

Staatsrat: Erich Mackeldey, NSDAP

Staatsrat: Dr. Johannes Meister, NSDAP

Staatsrat: Dr. Gustav Zunckel, NSDAP

## **Landesregierungen 1946 bis 1952**

### **Landesregierung vom Dezember 1946 bis 1. September 1947 nach der Landtagswahl vom 20. Oktober 1946**

Ministerpräsident: Dr. Rudolf Paul, SED

Minister für allgemeine Verwaltung, ab 31. Januar 1947 des Innern: Ernst Busse, SED.

Werner Eggerath, SED, seit Mai 1947

Minister für Wirtschaftsplanung, ab 31. Januar 1947 für Wirtschaft; Arbeit und Verkehr:

Georg Appell, SED

Minister für Finanzen: Leonhard Moog, LDP

Minister für Justiz: Dr. Helmut Külz, LDP

Minister für Volksbildung: Dr. Walter Wolf, SED. - Dr. Marie Thorhorst, SED, ab Mai 1947

Minister für Versorgung: Dr. Georg Grosse, CDU

### **Landesregierung (umgebildet) vom 9. Oktober 1947 bis November 1950**

Ministerpräsident: Werner Eggerath, SED

Innenminister: Willy Gebhardt, SED

Minister für Justiz: Dr. Helmut Külz, LDP. Dr. Hans Loch, LDP, ab Juli 1948. Dr. Ralph

Liebler, LDP, ab Februar 1950 Minister für Volksbildung: Dr. Marie Thorhorst, SED

Minister für Verkehr: Wilhelm Bachem, CDU, bis Februar 1950. Helmut von Oertzen, CDU, ab 25. Februar 1950

Minister für Versorgung/ab 24. Februar 1950 für Handel und Versorgung: Dr. Georg Grosse, CDU. Dr. Heinrich Gillesen, CDU, ab 14. Februar 1948. Walter Rücker, CDU, ab 7. Juli 1950

Minister für Finanzen: Leonhard Moog, LDP. Dr. Walter König, NDPD, ab Januar 1950

Minister für Arbeit und Sozialwesen: Georg Appell, SED. - Willy Albrecht, SED, ab 6. Juli 1949

Minister für Wirtschaft: Willy Hüttenrauch, SED

Minister für Land- und Forstwirtschaft, Ministerium gebildet 24. Februar 1950: Herbert Wetzstein, LDP

### **Landesregierung vom 25. November 1950 bis 23. Juli/1. August 1952 nach der Einheitslistenwahl für Kommunen, Länder und Volkskammer der DDR vom 15. Oktober 1950**

Ministerpräsident: Werner Eggerath, SED

Innenminister: Willy Gebhardt, SED

Justizminister: Dr. Ralph Liebler, LDP

Volksbildungsminister: Isolde Oschmann, SED

**Literaturhinweis:**

Zu allgemeinen Fragen der thüringischen Landesteilungen siehe:

Herz, Hans: Zu einigen Problemen der Landesteilungen in Thüringen vom 16. bis zum Beginn des 19. Jahrhunderts, in: Zeitschrift des Vereins für Thüringische Geschichte, Bd. 46, Jena 1992, S. 147-159.

**Abkürzungen**

Parteien:

CDU Christlich-Demokratische Union  
 DDP Deutsche Demokratische Partei  
 DNVP Deutschnationale Volkspartei  
 DVP Deutsche Volkspartei  
 KPD Kommunistische Partei Deutschlands  
 LDP Liberal-demokratische Partei  
 NDPD Nationaldemokratische Partei Deutschlands  
 NSDAP Nationalsozialistische Deutsche Arbeiterpartei  
 SED Sozialistische Einheitspartei Deutschlands  
 SPD Sozialdemokratische Partei Deutschlands  
 ThLB Thüringer Landbund  
 USPD Unabhängige Sozialdemokratische Partei Deutschlands  
 VRP Volkrechtspartei  
 WP Wirtschaftspartei

Sonstige:

reg. regierte  
 vormundsch. vormundschaftlich  
 gemeins. gemeinsam  
 ä. L. ältere(r) Linie  
 m.L mittlere(r) Linie  
 j.L. jüngere(r) Linie  
 S.- Sachsen-  
 Sch. Schwarzburg